

Auswahlkonzept Platzvergabe 2026/2027

Stand: 15.01.2026



Einleitung

Die Kindertagesstätte Regenbogen e.V. ist ein unabhängiger, selbständiger, eingetragener Verein, der eine Kita mit Krippen- und Elementarbereich betreibt. Ziel ist es grundsätzlich Kinder zwischen 1 und 3 Jahren im Krippenbereich aufzunehmen und dann denen durchgängig bis zum Schuleintritt hier die Möglichkeit der Betreuung zu geben.

Das bedarf einer genauen Planung, aber auch ein Mindestmaß an Vorkenntnissen, zum Beispiel:

- entscheidet sich erst sehr spät im Kita-Jahr, ob ggfs. ein Vorschulkind noch zurückgestellt wird (wird durch die Eltern beantragt).
- Platzreduzierungen aufgrund von Einzelmaßnahmen in den Nicht-Integrationsgruppen
- Rückstellungen von Kindern im Krippenbereich
- Wegzug von Eltern mit Kindern während des Kita-Jahres

Kriterienkatalog

In Abhängigkeit von den oben genannten „Maßgaben“ plant das Leitungsteam der Kita die nächsten Jahre die Platzvergabe – nach dem jeweiligen Wissensstand. Es können nur Plätze an Kinder vergeben werden, die im KitaPortal des Landes Schleswig-Holstein hinterlegt sind.

Zu berücksichtigen bei der Platzvergabe sind deshalb folgende Kriterien (Reihenfolge ist nicht unbedingt relevant):

- Kinder müssen innerhalb von Halstenbek wohnen bzw. gemeldet sein und entsprechend im KitaPortal hinterlegt sein (es sei denn sie haben einen I-Status bzw. ein I-Status ist zu erwarten)
- Sind die Kinder nicht in Halstenbek gemeldet, muss mit entsprechenden Dokumenten wie Kaufvertrag abgesichert werden, dass die Kinder zum entsprechenden Datum nach Halstenbek gezogen sein werden
- Ab dem 15. Januar eines Jahres kann die Kita Regenbogen an die Eltern herantreten, die Prio1 für unsere Kita explizit ausgewählt haben
- Es werden Geschwisterkinder vorrangig in der Planung und Vergabe berücksichtigt
- Abhängig von der geplanten Betreuungsstundenanzahl im KitaPortal können die Kinder in den jeweiligen Gruppen verteilt werden (es können auch Stundenanzahl von Eltern angegeben werden, die nicht mit der Anzahl der Kita übereinstimmen)
- Die Kita wünscht sich möglichst geschlechterausgewogene Gruppen – auch das wird berücksichtigt
- Wohnortnähe kann auch zur Platzvergabe beitragen
- Alter des Kindes ist maßgebend, wann es wie z.B. vom Krippenbereich in den Elementarbereich wechselt, deshalb ist das Geburtsdatum ausschlaggebend für Aufnahme (Anzahl der noch im Krippenbereich zu verbleibenden Jahre)